

Erster VW Scirocco Klassensieg



Bei 30 Grad Außentemperatur und 50 Grad Hitze im Rallyewageninneren, fuhr man das Ersatzrennen für die Wechselland Rallye, in Maribor in Slowenien.

Der 22. jährige Melker ließ ab der ersten Sonderprüfung der Konkurrenz wissen, er sei beim dritten Rennen mit diesem neuen Rallyeauto auf Sieg programmiert.

Nach der ersten Sonderprüfungsbestzeit durch Kogler am kurzen Stadtkurs von Maribor kontierte Michael Böhm und fuhr innerhalb von drei SP's fast eine halbe Minute Vorsprung heraus, ehe er in SP fünf nach einem Überschlag aufgeben musste, und so den Sieg verschenkte.

Somit brauchte der VW Pilot nur mehr die Konkurrenz, die aus einem einzig verbliebenen VW Golf bestand, kontrollieren und nach neun Sonderprüfungen konnte Kogler den Sieg für sich verbuchen. Der Rallyescirocco hat somit äußerst erfolgreich seine Erwartungen entsprochen und Kogler liegt nach fünf Läufen in der österreichischen Rallyemeisterschaft mit 31 Punkten Vorsprung in Führung und kann getrost die letzten beiden Meisterschaftsläufe im Herbst in Angriff nehmen.

Eine Sommerpause wird es jedoch für Michael Kogler nicht geben, er folgt Ende Juli einer Einladung zu einem Slowenischen Rennen um den Scirocco vorzustellen und im August ist ein Renneinsatz in Ungarn geplant.